

MITTEILUNGSBLATT

der
UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2024/25

Ausgegeben am 05. 03. 2025

21. Stück

- 239. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Molekulare Biophysik“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder
 - 240. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Kunstgeschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
 - 241. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen und Rechtswissenschaftlichen Fakultät; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 - 242. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Bestellung einer Koordinationsbeauftragten
 - 243. Bevollmächtigung von ProjektleiterInnen
 - 244. Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz von personenbezogener Informations- und Kommunikationstechnologien (Rahmen-BV IKT 2019); Anhang B (zentrale Systeme) – 3. Tranche
 - 245. Mitteilungen
 - 246. Ausschreibung von Stellen
-

239. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Molekulare Biophysik“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Assoz. Prof. Dr. Hanna **Engelke**
Univ.-Prof. Dr. Karl **Gruber**
Univ.-Prof. Dr. Sandro Manuel **Keller**
Univ.-Prof. Dr. Robert **Kourist** (TU Graz)
Univ.-Prof. Dr. Eva **Roblegg**
Assoz. Prof. Dr. Martina **Schweiger**

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Dr. Ronald **Kühnlein**

Mittelbau

Assoz. Prof. Dr. Georg **Pabst**
Assoz. Prof. Dr. Dagmar **Zweytick**

Ersatzmitglied:

Dr. Enrico **Semeraro**

Studierende

Thomas **Simbürger**
Laura **Tauschek**

Ersatzmitglied:

Bernhard **Hauleitner**

In der konstituierenden Sitzung am 24.02.2025 wurde

Univ.-Prof. Dr. Sandro Manuel **Keller**
zum Vorsitzenden

Univ.-Prof. Dr. Karl **Gruber**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Rektor:
Riedler

Für das Auswahlverfahren gemäß § 99 Abs 5 UG für Molekulare Biophysik an der Naturwissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 3 Abs 2 der Richtlinie über die Einrichtung, Ausschreibung und Besetzung von Karrierestellen gemäß § 99 Abs 5 UG folgende Mitglieder nominiert:

Mag. Dr. Thomas **Schweitzer**
Univ.-Prof. Dr. Peter **Banzer**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

240. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Kunstgeschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Mit Wirkung vom 05.03.2025 scheidet Frau Univ.-Prof. Dr. Cornelia Logemann als Mitglied aus. An ihrer Stelle wird

Frau Univ.-Prof. Dr. Susanne **Kogler**

als neues Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

241. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen und Rechtswissenschaftlichen Fakultät; Umnominierung (Kurie der Studierenden)

Mit Wirkung vom 05.03.2025 scheidet Frau Maria Aria Heinemann als Mitglied aus. An ihrer Stelle wird

Herr David **Kloiber**

als neues Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

242. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Bestellung einer Koordinationsbeauftragten

Herr Univ.-Prof. Dr. Sebastian Ruin legte seine Funktion als Koordinationsbeauftragter des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen für die Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät mit Ablauf des 30.09.2024 zurück. Die Funktion wird seit 01.10.2024 in Vertretung von der Vorsitzenden des AKGL, Maria Elisabeth Aigner, übernommen.

In der Sitzung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen am 13.01.2025 wurde für die restliche Funktionsperiode des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen nach Universitätsgesetz 2002 (VII. Funktionsperiode: 01.10.2022 bis 30.09.2025) mit Wirkung vom 01.03.2025

Frau Mag. Dr. Julia **Danzer**

zur Koordinationsbeauftragten des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen für die **Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät** gemäß § 22 GO AKGL 2010 bestellt.

Die Reihenfolge der Vorsitz-Stellvertretung durch die Koordinationsbeauftragten gemäß §§ 2 Abs 3 und 20 Abs 2 GO AKGL 2010 lautet dementsprechend:

1. Mag. Dr. Lisa Katharina **Scheer**
2. Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**
3. Assoz. Prof. MMag. Mag. Dr. Silke **Rünger**
4. Assoz. Prof. Mag. Dr. Judith **Laister**
5. Mag. Dr. Julia **Danzer**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
i.V. Schustaczek

243. Bevollmächtigung von ProjektleiterInnen

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Projektname	Innenauftrags- nummer
Göderle, Wolfgang; Mag. Dr.phil.	Unlocking the Schematismus	A28156200046
Scuderi, Cristina; Priv.-Doz. Dr.	Transmitting Musical Knowledge in Eighteenth Century European Violin Playing: Tartini's Scuola delle Nazioni in Light of its Transnational Networks (Pupils, Patrons, Printers)	A28156400002
Hadler, Markus Adolf; Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec.	Wirkungsevaluierung des Skalierungsprojekts "Hospiz & Pflege"	A28134800019
Diwoy, Clemens; Dipl.-Ing. Dr.techn.	Scantox_Sevo	A28164700089
Mergili, Martin; Univ.-Prof. Dr.rer.nat.	NakoteLarkeSimulations	A28140200151
Winkler, Gerfried; Assoz. Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr.rer.nat.	Peer review BML-GW-Beurteilung	A28165000035
Steininger, Karl; Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec.	Wirtschaftsforschung und gebarensrelevante Klima-, Energie- und Umweltforschung	A28141100677
Bieber, David Florian; Univ.-Prof. Dr.phil.	Understanding coalition building in 'soft' authoritarianisms: A comparative analysis of the Western Balkans and the Caucasus	A28790500049
Fröhlich, Michaela; LL.B. oec.	Droso_Ex: Ein nachhaltiges Biozid gegen Kirschessigfliegen	A28164600098
Sprung, Annette; Univ.-Prof. Mag. Dr.phil.	Evaluation des Projektes "Men at work"	---
Hillebrand, Bernd; Univ.-Prof. Dr.theol.	Evaluation von neuen pastoralen Berufsprofilen	A28110600016
Brudermann, Thomas; Assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat.	Gemeinschaft(f)t Klimaschutz – Pilotinitiative zum Aufbau von Klimaschutz-Gemeinschaften in Städten und Gemeinden	A28140400155
HAMPL, Nina; Univ.-Prof. Dr.	Akzeptanz von Windkraft in Kärnten	A28140400157
Gollob, Bernhard; M.A.I.S. Mag.iur.	3. Tagung des Jungen Netzwerks Rechtsgeschichte RECHT UND KRISE: Zwischen Krisenrecht und Krise des Rechts	A28123200032
Lasser, Jana; Univ.-Prof. B.Sc. Dr.rer.nat. M.Sc.	Summer School "Data, Democracy, & the New Social Fabric"	A28794000010
Lakitsch, Maximilian; MMag. Dr.phil. M.A.	Friedensarbeit in Zeiten der Klimakrise: Eine Konferenz des Netzwerks für Friedensforschung und Konfliktbearbeitung in Österreich (NEFKÖ)	A28123200033

Hampl, Nina; Univ.-Prof. Dr.	Mobilitätsbezogenes Einkaufsverhalten in der Grazer Innenstadt	A28140400156
Ortner, Astrid; Ao.Univ.-Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat.	Calciumionen-selektive Elektrode zur Messung niedriger Ca ²⁺ -Konzentrationen in der Ussing-Kammer	A28165200056
Kobl Müller, Stephan; Priv.-Doz. Mag. Dr.rer.nat.	ADIV-DOKU	A28164900138
Kneer, Markus; Univ.-Prof. PhD	Norms in language-based Human-Robot Interaction	A28794000011
Gramshammer-Hohl, Dagmar; Priv.-Doz. MMag. Dr.	Transforming Representations of Aging in Southeast European Literature and Film. International Conference	A28151500033
Bezemek, Christoph; Univ.-Prof. BA Mag. Dr. LL.M.	Die Schönheit und Eleganz der österreichischen Bundesverfassung Ein literarischer Kommentar	A28121600115
Barta Weissert, Katalin; Univ.-Prof. Dr.rer.nat.	Application of Bio- and Plastic Waste of Agriculture for the Synthesis of Sustainable Materials	---
Feldmann, Jörg; Univ.-Prof. Dipl.-Chem. Dr.rer.nat. PhD	Fluorbeseitigung aus hoch salzigen (NaCl) Lösungen und dessen Monitoring	A28164600099
Hinterleitner, Theres; Mag. MSc.	SommerKinderKunstHochschule Steiermark 2025	A28156000034
Hinterleitner, Theres; Mag. MSc.	KinderKunstHochschule Steiermark 2025	A28156000035

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 27 (2) UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Projektname	Innenauftragsnummer
Krainer, Georg; Dr.	Decoding the Molecular Logic of GPCR Signaling	A28164700090

Der Rektor:
Riedler

244. Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz von personenbezogener Informations- und Kommunikationstechnologien (Rahmen-BV IKT 2019); Anhang B (zentrale Systeme) – 3. Tranche
Aufgrund der am 24.02.2025 komplettierten Unterzeichnung durch den Rektor, den Vorsitzenden des Betriebsrats für das Wissenschaftliche Universitätspersonal und den Vorsitzenden des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal wurde zwischen dem Rektorat und den genannten Betriebsräten eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen, mit der die 3. Tranche des Anhangs B (zentrale Systeme) zur Rahmen-BV IKT 2019 (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 27.06.2019, 36.b Stück, 110. Sondernummer) in Kraft gesetzt wird.

Die 3. Tranche des Anhangs B (zentrale Systeme) beinhaltet folgende Systembeschreibung:

- Digitale Krankmeldung (SAP FIORI) / BetreiberIn: Personalressort

Dieser Anhang wird gemäß § 15 ArbVG zur Einsicht durch die ArbeitnehmerInnen der Universität Graz sowohl in der Rechts- und Organisationsabteilung als auch beim Betriebsrat für das Wissenschaftliche Universitätspersonal sowie beim Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal aufgelegt.

Der Rektor:
Riedler

245. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Der Newsletter kann von Mitarbeiter:innen der Universität Graz per Mail an forschung@uni-graz.at abonniert werden. Weitere Informationen sind zu finden unter:

<https://forschungsmanagement.uni-graz.at/>

Der Rektor:
Riedler

246. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

ALLGEMEINES

Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserem Job-Portal unter <http://jobs.uni-graz.at/>. Zu besetzende Professuren sind unter <https://jobsprof.uni-graz.at/> verfügbar. Weitere Informationen zur Karriere an der Uni Graz finden Sie hier: [karriere.uni-graz.at!](http://karriere.uni-graz.at/)

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt. Ausnahmen gelten für Berufungsverfahren gem. §§ 98, 99 UG.

GLEICHSTELLUNG

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

246.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Der Fachbereich Volkswirtschaftslehre an der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften besteht aus dem Institut für Volkswirtschaftslehre, dem Institut für Finanzwissenschaft und Öffentliche Wirtschaft und dem Graz Schumpeter Centre und ist außerdem eng mit dem interdisziplinären Wegener-Zentrum für Klima und globalen Wandel verbunden. Die Forschung umfasst zahlreiche ökonomische Bereiche wie Klima- und Umweltökonomie, ökonomische Messung, Spieltheorie, internationale Wirtschaft, Sozialpolitik und Arbeitsmarkt. Der Fachbereich verfügt über umfangreiche Expertise in der Einwerbung von wettbewerbsfähigen Drittmitteln.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Volkswirtschaftslehre der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Makroökonomie und Wirtschaftspolitik

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 1 Universitätsgesetz; auf 5 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. September 2025)

Wir suchen hochmotivierte Wirtschaftswissenschaftler:innen mit herausragenden Kompetenzen in Forschung und Lehre in den Bereichen Makroökonomie, Wirtschaftspolitik und verwandten Gebieten wie internationale Wirtschaft sowie Geld- und Finanzwirtschaft. Wir bevorzugen Forscher:innen mit einem Schwerpunkt in Datenanalyse/Ökonometrie. Wir erwarten, dass die Bewerberin/der Bewerber in

unseren Studiengängen (Bachelor, Master und Doktorat) mit einem Lehrdeputat von acht Stunden pro Woche unterrichtet, wobei der Schwerpunkt auf Kursen in Makroökonomie, internationaler Wirtschaft, Wirtschaftspolitik und Gender Economics liegen sollte.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Makroökonomie und/oder Wirtschaftspolitik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung (wünschenswert)
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn (wünschenswert)
- Management- und Führungserfahrung (wünschenswert)
- Sehr gute Englischkenntnisse und gute Deutschkenntnisse
- Wissenschaftliche Exzellenz
- Publikationen in internationalen Zeitschriften mit „Peer-review-Verfahren“
- Lehrerfahrung im Bereich Makroökonomie und Wirtschaftspolitik

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 92.460,20 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **26. März 2025**

Kennzahl: **VV/7/99 ex 2024/25**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Der Schwerpunkt des Instituts für Sprachwissenschaft liegt einerseits im Bereich Vergleichende europäische Linguistik und andererseits in der Erforschung außereuropäischer, teilweise bedrohter Sprachen und Sprachvarietäten. Tätigkeitsfelder der Forschenden und Lehrenden des Instituts sind Grammatiktheorie, Sprachdokumentation, Sprachtypologie, Sprachkontakt, Spracherwerb und Sprachentwicklung.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Sprachwissenschaft der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Mehrsprachigkeit und Sprachtypologie

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 1 Universitätsgesetz; auf 5 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. September 2025)

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin hat den Forschungsbereich Mehrsprachigkeit mit einem Fokus auf typologisch ausgerichteter empirischer Forschung zu vertreten. Komplementär zu den an der Fakultät beforschten europäischen Sprachen und dem am Institut für Sprachwissenschaft vertretenen Fachbereich Vergleichende europäische Linguistik hat diese Professur einen Fokus auf außereuropäischen Sprachen in Forschung und Lehre. Bewerber:innen müssen daher die wissenschaftliche Beschäftigung mit nicht-indoeuropäischen Sprachen nachweisen und in Kernbereichen der Sprachwissenschaft sowie in empirischer Forschung (z.B. Feldforschung, Korpuslinguistik, experimentelle Forschung) ausgewiesen sein.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin wird am interdisziplinären Schwerpunktbereich Mehrsprachigkeit, Migration und kulturelle Transformation der Geisteswissenschaftlichen Fakultät mitwirken.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Sprachwissenschaft
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel wünschenswert
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn wünschenswert
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und

Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 92.460,20 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **30. April 2025**

Kennzahl: **VV/1/99 ex 2024/25**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Hinweis zu Ausschreibungen im wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal:

Die Veröffentlichung von Stellen der Universität Graz erfolgt direkt über unsere Karriere-Seite:

<https://jobs.uni-graz.at/>

Der Rektor:
Riedler

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.